

Kreisliga Herren

TSV Holtum (Geest) : TSV Embsen
Montag, 21.11.2022, 20:00 Uhr

Enger Spielverlauf auch nach Sätzen in der Kreisliga Herren

Großer Jubel herrschte am Montagabend, als das Schlussspiel Budelmann / Ditzfeld nach 2 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gäste des TSV Embsen im Match der Kreisliga Herren verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Heimteam TSV Holtum (Geest), das eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 28:29) quittieren musste. Matchwinner waren an diesem Tag Budelmann, Ditzfeld und Stadtlander welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen, trotz 2 Ersatzspielern errungenen Sieg hat die Gastmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 7:11.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Richter / Puvogel gewannen ihr Spiel gegen Sattler / Oetjen eher ungefährdet mit 3:0. Bei ihrer 1:3-Niederlage gegen Budelmann / Ditzfeld konnten Häfker / Wahlers anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Lohmann / Berger gegen Stadtlander / Schmeelk. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Mit 3:1 hatte Rolf Richter im Einzel gegen Joscha Sattler die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Ralf Puvogel verlor sein Spiel gegen Dennis Budelmann unterm Strich eindeutig und anhand der TTR-Werte überhaupt nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Puvogel nur 6 Punktgewinne in allen drei Sätzen insgesamt gelang. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Kurt Häfker im Match gegen Jan-Niclas Stadtlander, musste jedoch trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Die gewinnbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen Jochen Wahlers bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jannik Ditzfeld ab dem Start. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an der Reihe. Beim 11:5, 12:10, 14:12 gegen Matthias Oetjen fand Jonas Lohmann von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Beim 3:0-Sieg gelang es Franz Berger den Gastspieler Jürgen Schmeelk in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Holtum (Geest) und des TSV Embsen. In toller Verfassung präsentierte sich Rolf Richter im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Dennis Budelmann. Ralf Puvogel überzeugte im Match gegen Joscha Sattler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Kurt Häfker verpasste es wiederum mit einem 5:11, 11:3, 8:11, 7:11 gegen Jannik Ditzfeld, einen Punkt für sein Team zu erspielen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Trotz Blitzstart verlor Jochen Wahlers sein Spiel gegen Jan-Niclas Stadtlander letztlich in vier Sätzen. Völlig ungefährdet war im Anschluss dagegen der Sieg von Jonas Lohmann gegen Jürgen Schmeelk nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 11:13, 11:9, 11:8 nicht verloren. Eher ungefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Franz Berger gegen Matthias Oetjen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Richter / Puvogel hatten gegen Budelmann / Ditzfeld bei ihrer Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Damit war der 9. Punkt für den TSV Embsen im Kasten.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den TSV Holtum (Geest) am 25.11.2022 gegen den TSV Posthausen II erneut um Punkte. Die Mannschaft des TSV Embesen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 7:11. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Holtum (Geest)

Doppel: Richter / Puvogel 1:1, Häfker / Wahlers 0:1, Lohmann / Berger 0:1

Einzel: R. Richter 1:1, R. Puvogel 1:1, K. Häfker 0:2, J. Wahlers 0:2, J. Lohmann 2:0, F. Berger 2:0

TSV Embesen

Doppel: Budelmann / Ditzfeld 2:0, Sattler / Oetjen 0:1, Stadtlander / Schmeelk 1:0

Einzel: D. Budelmann 2:0, J. Sattler 0:2, J. Ditzfeld 2:0, J. Stadtlander 2:0, J. Schmeelk 0:2, M. Oetjen 0:2